

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	III
Vorbemerkungen	V
Abkürzungen allgemeiner Art	XIV
Zur Bezeichnung von Bibliotheken und Archiven verwendete Abkürzungen	XV
<u>Bibliographie</u>	XVI
I. Abgekürzt zitierte Reihen, Lexika und Zeitschriften	XVI
II. Bibliographien, Kataloge, Lexika u. ä.	XVII
III. Werke Denis Petau's	XX
IV. Werke und Artikel über Denis Petau	XXV
V. Weitere Quellen	XXVII
VI. Sonstige konsultierte Werke	XL
<u>I. Teil: Denis Petau's Leben und Werk</u>	1
<u>1. Kapitel: Leben</u>	1
a. Quellen und Biographien	1
b. Familie	1
c. Lebensweg	2
<u>2. Kapitel: Werk und Zeit</u>	5
a. Zeit der Krisen	5
b. Petau's Stellung im politisch-öffentlichen Leben	5
c. Der Humanismus des 17. Jhd.	7
aa. Das humanistische Ideal	7
bb. Petau's Einstellung zum sprachlichen Ideal des Humanismus	8
cc. Literarisches Schaffen	8
dd. Editionen	9
ee. Arbeiten zur Geschichte und Chronologie	10
ff. Theologische Werke	11
d. Der "neue Geist" des 17. Jhd.	12
aa. Aufstieg der Naturwissenschaften	12
bb. Das "natürliche System der Geisteswissenschaften"	13
cc. Philosophische Neuorientierung	15
dd. Irenische Strömungen	16
<u>Exkurs: Petau's Mühen um die Konversion L. Holste's und H. Grotius'</u>	18
e. Die weltanschaulichen Strömungen der Zeit	21
aa. Religiös-universaler Theismus	21
bb. Moralischer Rationalismus	24

(Primat der Glaubenspraxis. Primat der Vernunft)	24
cc. Kirchliche Theologie	25
(Krise der Scholastik in Frankreich. Aufstieg der positiven Theologie. Mystische Theologie. Petau's Stellung)	25
f. Petau's Rolle in den kirchlichen und theologischen Auseinandersetzungen seiner Zeit	27
aa. Gegen griechisch-orthodoxe Theologen	28
bb. Gegen Sozinianer	28
cc. Gegen Calvinisten	28
(Gegen Hugo Grotius, gegen Cl. Saumaise u. a.)	28
dd. Gegen Jansenisten	30
ee. Für seinen Orden	36
3. Kapitel: Petau's Hauptwerk "Theologica Dogmata"	38
a. Entstehung	38
aa. allgemein	38
bb. Benutzung von Vorlagen?	38
cc. Entstehung und Fertigstellung der Dogmata	40
dd. Einfluß der anti-jansenistischen Kontroverse auf Petau's Dogmata	41
(Verzögerung)	41
b. Zielsetzung	45
aa. Der Rückgriff auf die Quellen	45
bb. Die Grundintention der Dogmata	45
cc. Das dreifache Ziel	46
c. Aufbau	46
aa. allgemein	46
bb. Aufbau der einzelnen Traktate	48
cc. Charakteristika des Aufbaus im einzelnen	51
dd. Aufbaubeispiel	52
d. Auswahlprinzipien	52
aa. Themenauswahl	53
bb. Väterauswahl	53
cc. Prinzipien der Wiederholung	54
dd. Zusammenfassung	54
e. Der geplante Traktat "De fide"	55
f. Plan zur Fortsetzung der Dogmata	55
g. Zu den einzelnen Editionen der Dogmata	56
aa. allgemein	56
bb. Paris 1643 (1644)/1650	57
cc. Antwerpen (Amsterdam) 1700	57
dd. Venedig 1721/24 und Venedig 1745	57
ee. Venedig 1757	57
ff. Rom 1857	58

gg. Paris 1865-1867	58
hh. Bar-le Duc 1864-1870	58
ii. Weitere Editionen?	58
Tafel I: Aufbau der Theologie nach Petau	59
Tafel II: Inhalt der einzelnen Editionen	60
Tafel III: Abhängigkeit der einzelnen Editionen	61
<u>Exkurs 1: Geplante Werke</u>	62
1. Vervollkommnung der edierten Werke	62
2. Geplante Werke (unediert, bzw. unvollendet oder nie begonnen)	62
<u>Exkurs 2: Das römische Schreibverbot</u>	63
 4. Kapitel: Wissenschaftliche Eigenart Petau's bzw. der Dogmata	65
a. Mühen um Eleganz der Sprache	65
b. Mühen um Exaktheit	65
aa. Scheidung echter und unechter Vaterschriften	66
bb. Textkritik und Berücksichtigung des Urtextes	67
cc. Eigene Übersetzung griechischer Vätertexte	68
dd. Exakte Verweise	68
ee. Sonstiges	69
c. Taktische Vorsicht	69
d. Gelegentlicher Verzicht auf Exaktheit und Kritik	69
 5. Kapitel: Theologiegeschichtlicher Ort der Dogmata	71
a. Sonderlehren	71
aa. Historische Fragen	71
bb. Theologische Positionen	71
b. Petau und seine Dogmata in der Kritik	74
c. Theologiegeschichtliche Wirkung	76
 <u>II. Teil: Sprache, Vernunft, Glaube und Theologie bei Petau</u>	79
 6. Kapitel: Sprache und Theologie	79
a. Sprache, Wort und Begriff	79
aa. allgemein	79
bb. Petau	80
b. Rolle der Wort-und Begriffsuntersuchungen und der etymologischen Analyse in den Dogmata	81
c. Konkrete Sprache des Theologen	83
aa. Schreibstil	83
bb. Normen theologischer Sprache	86
Sprachgebrauch der Schrift als Norm? Väterterminologie als Norm? Zeitgenössische Terminologie als Norm	86
d. Zeitgebundenheit theologischer Sprache	90

7. Kapitel: Vernunft und Glaube	94
a. Natürliche Gotteserkenntnis	94
aa. Möglichkeit einer natürlichen Theologie	94
bb. Beweise für Gottes Dasein	95
cc. Notwendigkeit der Offenbarung	97
b. Gottes Unbegreiflichkeit	97
aa. systematisch	97
bb. Deo VII, I ff.	100
cc. Deo VIII, VI-VIII	102
dd. Zusammenfassung	104
c. Glaube und Evidenz	105
d. Philosophie und Theologie	107
aa. allgemein	107
bb. Petau	109
cc. Zusammenfassung	113
8. Kapitel: Wissenschaft und Theologie	114
a. Theologie als Wissenschaft und Weisheit	114
aa. allgemein	114
bb. Petau	115
b. Einteilung der Theologie	116
c. Aufgaben der Theologie	118
aa. allgemein	118
bb. Petau	118
d. Stellung zur Scholastik	119
aa. allgemein	119
bb. Petau	122
e. Theologen-und Studienideal	123
Exkurs: "sensus communis" - "communis fidelium sensus"	127
1. sensus communis	127
a. Geschichtlicher Rückblick: "Consensus omnium" als Argument und als Kriterium der Wahrheit und die Rede von "angeborenen Begriffen"	127
b. "notiones innatae" und "sensus communis" bei Petau (Ablehnung der platonischen Ideenlehre. Gegen die palamitische Interpretation des Dionysius. In welchem Sinn gibt es wirklich Ideen? Allgemeine, angeborene Ideen? Der Terminus "insitus" bei Petau. "Notiones insitae" bei Petau. Synonyme und parallele Termini. Funktion des Argumentes "nota naturâ" u. a.)	131
2. communis fidelium sensus	137
a. allgemein	137
b. Petau's Konzeption	138
Zusammenfassung	140

III. Teil: Dogma und Dogmenentwicklung bei Petau	141
<u>9. Kapitel: Dogma</u>	141
a. Dogmenbegriff	141
aa. Allgemeines zur Wort-und Begriffsgeschichte von "dogma"	141
bb. Dogmenbegriff Petau's	143
b. Die Rede von "substantia" im Bereich des kirchlichen Lebens und Glaubens	145
aa. allgemein	145
bb. "substantia dogmatis" bei Petau	147
c. Hierarchie der Wahrheit	150
aa. allgemein	150
bb. Ansatzpunkte für eine Lehre von der Hierarchie der Wahrheit bei Petau (Stufungen in der Verwerflichkeit der Häresien. Petau's Rede von den Hauptpunkten christlichen Glaubens. Zusammenfassung)	153
d. Dogma, Glaubenspflicht und Häresie bei Petau	155
<u>Exkurs: "loci proprii" bei Petau</u>	157
<u>10. Kapitel: Unfehlbarkeit und Irrtum in der Kirche nach Petau</u>	159
a. Grundsätzliches zu Unfehlbarkeit und Irrtum in der Kirche Zusammenfassung	159 161
b. Irrtümer in Einzelfragen	161
aa. Päpste und Synoden	162
bb. Väter Zusammenfassung	164 166
c. Tatsächlichkeit, Möglichkeit und Legitimität von Entwicklung Zusammenfassung	166 169
<u>11. Kapitel: Dogmenentwicklung</u>	170
a. Allgemeines zum Problem der Dogmenentwicklung	170
aa. Zur Geschichte des Problems	170
bb. Zur Diskussion im 16. /17. Jhd. vor allem in Frankreich	171
cc. Zur Diskussion um die "Faktoren der Dogmenentwicklung" (Häresien als äußerer Anstoß der Lehrentfaltung. Der Heilige Geist als innere Triebkraft der Dogmenentwicklung. Heiliger Geist, Tradition und Konsens. Heiliger Geist, Tradition und Lehramt. Die Rolle der theologischen Konklusion)	176
dd. Allgemeines zu den Lösungsversuchen	179
ee. Zusammenfassung	180
b. Petau's Konzeption von Dogmenentwicklung	181
aa. Ansatzpunkte der dogmengeschichtlichen Reflexion	181

bb. Fixistische Thesen	182
Lückenhaftigkeit der historischen Dokumentation	183
Geheimhaltung der Mysterien	184
Anpassungsthese (Trin. Praef. III, 3-6; Trin. III, I.	
Zusammenfassung. Sonstige Texte)	185
Zusammenfassung	192
<u>Exkurs: Zum Platonismus der Kirchenväter (Platonismus-</u>	
these)	194
a. allgemein	194
aa. heidnische und christliche Riten	194
bb. Platonismus und Christentum	194
(Hebraisierungsthese. Die These von der Gegen-	
sätzlichkeit und die These von der Verwandtschaft von	
Platonismus und Christentum. Die Beurteilung der	
Rolle des Platonismus in der frühen Kirche)	194
cc. Der Streit um Origenes' Stellung zu Platonismus und	
Christentum	197
dd. Stellungnahme neuerer Autoren	199
b. Petau's Stellung und Beitrag zur Platonismuskussion	201
(Judaismus und Hellenismus als Quellen frühchristlicher	
Häresien. Platonismus und frühchristliche Theologie.	
Die Linie Plato - Philo - Origenes - Arius bei Petau:	
Die exegetische Linie Philo - Origenes. Die dogmati-	
sche Linie Plato - Philo. Plato - Origenes - Arius. Plato	
- Arius - Pseudo-Areopagita)	202
cc. Evolutionistische Sicht	209
Pen. publ. II, VII, 2 ff.	209
Trin. II, VII, 1 f.	210
Inc. XIV, II, 1 ff.	213
Sonstige Texte	214
Zusammenfassung	216
dd. Faktoren des Prozesses der Lehr- und Dogmenentwicklung	217
Häresie als äußerer Anstoß	217
Das Wirken des Hl. Geistes und die Rolle des Konsenses	
und des Einzeltheologen	218
Die Konzilsautorität als entscheidender Faktor	221
Die Rolle der "conclusio theologica"	222
Zusammenfassung	224
<u>Exkurs: Zum Begriff "revelatio"</u>	225
c. Ansätze von Dogmengeschichte bei Petau?	227
aa. Begriffsgeschichte	228
bb. Interpretationsgeschichte	228
cc. Aufzeigen von Abhängigkeiten	229
dd. Konzilien- und Häresiengeschichte	231
ee. Begriff und Idee von Dogmengeschichte	232

d. Streit um Petau's Konzeption	234
aa. Bewußte, bzw. ungewollte Unterstützung der Antitrinitarier?	234
bb. Der Streit Bossuet - Jurieu um Petau's Konzeption	236
cc. Neuere Urteile	239
 12. Kapitel: Zusammenfassung	 243
a. Kritik an der Kritik	243
b. Innere Kritik	246
c. Sachkritik	249
d. Allgemeine Einordnung und Wertung	253

Anhang I: Zur Biographie Petau's	256
Anhang II: Bibliographische Notizen	258
Vorbemerkungen und Abkürzungen	258
A. Ergänzungen und Korrekturen des Artikels "Petau, Denis" bei Sommervogel, Bd. VI, Sp. 588-616	260
B. Petaviana ms. im ASJP (Chantilly)	270
I. "Autographes du S. Denis Petau S. J. "	270
II. "Lettres de divers à Denis Petau"	271
III. "Lettres originales des PP. Schott et Heribert Rosweyde au P. Denis Petau"	271
IV. ms. 5075 bis (Briefe an Petau)	271
C. Petaviana ms. im ARSI (Rom)	272
I. Briefe an Petau, bzw. Petau betreffend	272
II. Bücherzensuren	276
III. Nekrologe	276
IV. Weitere ms. im ARSI, auf die wir gelegentlich ver- wiesen	277
D. Handschriftliche Briefe Petau's in diversen Bibliotheken	277
E. Handexemplare Petau's	279
F. Sonstige ms. Petau's in diversen Bibliotheken	280
G. Handschriftliche Briefe verschiedener Verfasser an D. Petau	280
H. Sonstige Petaviana in diversen Bibliotheken	282
I. Weitere ms. in der Vaticana, auf die wir gelegentlich verwiesen	286
J. Archives Nationales, Paris	286

<u>Anmerkungen</u>	287
<u>Personenindex</u>	623